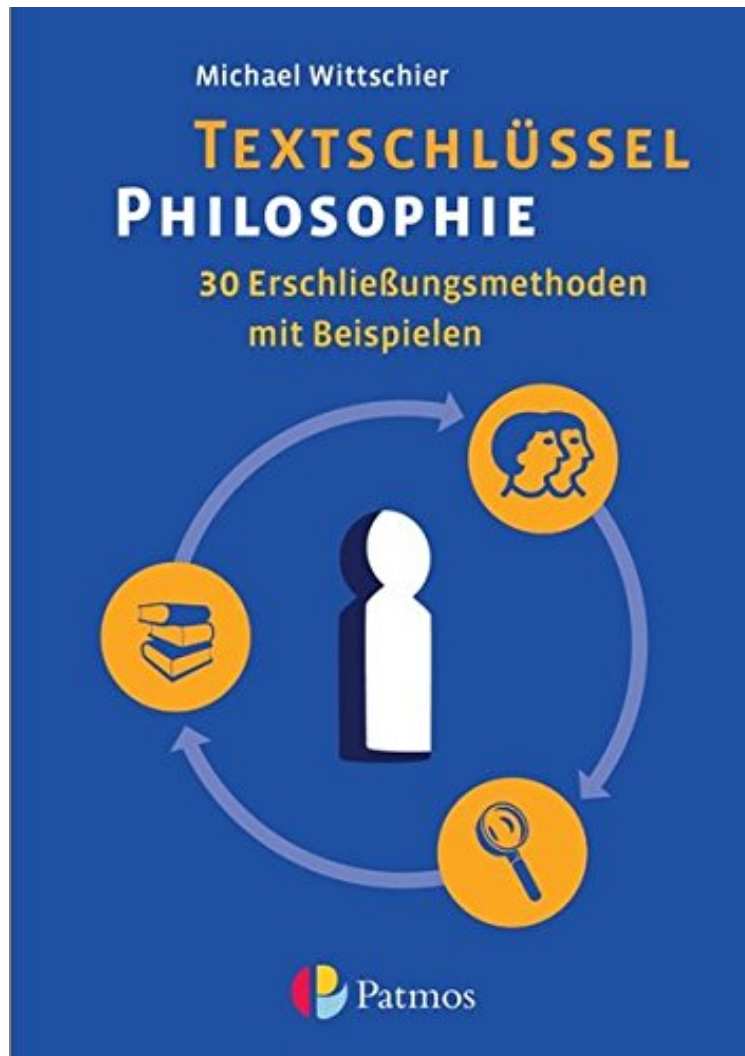


# Textschlüssel Philosophie: 30 Erschließungsmethoden mit Beispielen

Von Michael Wittschier

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #36197 in BcherVerffentlicht am: 2010-04-01Abmessungen: 9.45 x .59b x 6.69l, Einband: Taschenbuch224 Seiten | File size: 41.Mb

**Von Michael Wittschier : Textschlüssel Philosophie: 30 Erschließungsmethoden mit Beispielen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Textschlüssel Philosophie: 30 Erschließungsmethoden mit Beispielen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 100 Prozent praxisgeeignet!Von Ludwig KarlSchon beim Durchblttern des Buches wird deutlich, dass der "Textschlüssel Philosophie" fr die Praxis gestaltet wurde. Das sieht man daran, dass- Lsungsvorschge zu jedem Anwendungsbeispiel vorhanden sind.- wichtige Angaben wie z.B. geeignete Sozialform, Schwierigkeitsgrad, Vortragsweise bei jeder Texterschließungsmethode vorgeschlagen werden.- die Themen so ausgewählt sind, dass sie den typischen Oberstufenstoff in Philosophie weitgehend erfassen.Wittschier ist nicht nur Fachseminarleiter fr das Fach Philosophie,

sondern unterrichtet auch Deutsch. Dieser Umstand hat sicherlich die Sensibilität dafür geschaffen bzw. erhöht, dass das Textverständnis eine zentrale Fähigkeit für den Philosophieunterricht ist, ohne die den Schüler/innen Inhalte weitgehend verborgen bleiben. Bei der Lektüre des Buches und der Umsetzung der Vorschläge von Wittschier wird einem diese Binsenweisheit noch einmal deutlich vor Augen geführt. Auf der Webseite des Autors (einfach Titel des Buches/Autors in Suchmaschine eingeben) sind übrigens alle Texterschließungsmethoden des Bandes im Überblick als grafische Darstellung zu sehen, so dass man sich ein erstes Bild des Buchinhalts machen kann. Zu empfehlen ist der "Textschlüssel Philosophie" Studenten und Lehrenden des Faches Philosophie; ebenso allen, die komplexe Texte rezipientenfreundlich anbieten wollen. 19 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wichtige Hilfe für einen kompetenzorientierten Philosophie- und Ethikunterricht von Ralf Kellermann. Viele Philosophiebücher, und dies gilt auch für jüngere Produkte, sind immer noch stark inhaltlich orientiert. Im Zentrum steht das Erfassen zentraler philosophischer Thesen und Argumente und die Formulierung kritischer Stellungnahmen dazu. Dagegen ist grundsätzlich auch nichts einzuwenden. Allerdings greift ein Unterricht, der sich auf diese Perspektive beschränkt, aus mindestens zwei Gründen zu kurz. Zum einen liegt zwischen dem Erfassen der Ideen in aller Regel ein sprachlich formulierter Text, der erst einmal lesend erschlossen werden will. Die guten Schüler können das irgendwie. Was aber passiert mit denen, die sich mit dem Lesen schwer tun? Als Lehrer über die vermeintlich einfach dummen Schüler zu stehen, greift etwas kurz. Zum anderen haben mittlerweile wohl die meisten Bildungspläne ihre didaktischen Prinzipien umgestellt auf einen kompetenzorientierten Unterricht - auch in Philosophie, Ethik, Werte und Normen und wie die Fächer alle heißen. Wer aber kompetenzorientiert Ethik- und Philosophie unterrichten will, der muss unter anderem auch systematisch die Erschließung philosophischer Texte vermitteln. Einmal aus (didaktischem) Prinzip und einmal, weil sonst - siehe oben - die schwächeren Schüler im Philosophieunterricht einfach kein Bein auf die Erde kriegen. Vor diesem Hintergrund ist Wittschiers Lektreschlüssel - genauso wie sein Buch zur Vermittlung der Gesprächskompetenzen Gesprächsschlüssel Philosophie: 30 Moderationsmodule mit Beispielen - ein geradezu wunderbares - und eigentlich lange überflüssiges - Lehrbuch. Systematisch wird hier in Übungen, teilweise aber auch ganzen Trainingssequenzen der lesende und schreibende Umgang mit philosophischen Texten vermittelt und geübt. Inhaltlich wird dabei durchaus auch ein interessantes Spektrum verschiedener Autoren gestreift (Plato, Descartes, Locke, Nietzsche, Bloch u.a.). Das steht hier aber nicht im Vordergrund. Entscheidend ist der enorme Wert als explizite Anleitung für den Umgang mit schwierigen Texten. Erwähnenswert ist schließlich besonders vielleicht die abschließende Essay-Schule. Auch hier geht der Autor systematisch und kleinschrittig vor. Kritisch ist an dieser Stelle aber anzumerken, dass die Übungen vom Niveau her besser aufeinander abgestimmt hätten werden können. Einiges ist Oberstufenstoff, andere Übungen sind so elementar, dass sie eher für die Mittelstufe, teilweise auch für die 7. Klasse geeignet sind. Das ist auch nicht einfach schlecht, sollte aber klarer deklariert werden. Insgesamt ein tolles Buch, das sich streckenweise als (ergänzendes) Lehrbuch nutzen lässt, in jedem Fall aber eine sehr wichtige Ergänzung zu anderen Büchern darstellt, die in den Aufgaben eher traditionell gehalten sind. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hält, was es verspricht von Sandro Splatter. Dieses Buch ist eine sehr gute Hinführung zur selbstständigen Erschließung philosophischer Texte. Es eignet sich zum Selbststudium oder als Ideenbrücke für Lehrkräfte.

Kurzbeschreibung Informationen zum Titel: Effektive Lernhilfen für die Textanalyse Das Aneignen von Methoden der Texterschließung ist für Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe II insbesondere im Fach Philosophie unerlässlich. Nur mit ihrer Hilfe können sie komplexe Sachtexte erfassen, kritisch bewerten und kreativ verarbeiten. Die zur Erläuterung der Methoden verwendeten Beispieltexte decken das Spektrum der Lehrpläne für Philosophie ab. So liegen in allen Unterrichtshalbjahren sofort einsetzbare Übungsbeispiele vor. Alle Methoden sind erprobt und optimiert.